

Überwinterung Pool



Gerd Serowski

WATERCLEAR

Zur Überwinterung Ihres Schwimmbeckens empfehlen wir unser Überwinterungsmittel



Anwendungsbereich

Die Produkte wirken bei einmaliger Anwendung im Herbst gegen starkes Haften von Kalk- und Schmutzablagerungen sowie gegen starkes Algenwachstum im gefüllten Becken während der Überwinterung. Die Anwendung macht eine mühelose Frühjahrsreinigung möglich.

Vorteile

- ▣ Verhinderung festhaftender Kalk- und Schmutzbeläge
- ▣ Wachstumshemmend gegen Algen
- ▣ pH-neutral
- ▣ Phosphatfrei, bringt keine zusätzliche Algennahrung ins Wasser
- ▣ Materialschonend und arbeitserleichternd
- ▣ Reduziert den Verbrauch an Reinigungsmitteln bei der Frühjahrsreinigung deutlich

Produktbeschreibung

Flüssiges Konservierungskonzentrat



Anwendungsempfehlung

Zugabe: Bevor die Badesaison beendet und mit der regelmäßigen Pflege des Wassers ausgesetzt wird, Filteranlage abstellen, das jeweilige Produkt einmalig dem Wasser an verschiedenen Stellen zugeben – evtl. 1:5 vorverdünnt, damit es sich besser verteilt.

Die Zugabemenge ist von der Wasserhärte abhängig und beträgt:

unter 20 hdH: 0,3 L/10cbm ▣ 20–30hdH: 0,4 L/10cbm ▣ über 30hdH: 0,5 L/10cbm
Durchschnittlich also 1Liter pro 20cbm

Den Härtegrad Ihres Füllwassers (dH = deutsche Härte) erfragen Sie bitte beim zuständigen Wasserwerk.



Dies sollte beachtet werden:

1. Wasserspiegel bei Stilllegung unter die Düsen absenken.
2. Das Überwinterungsmittel in entsprechender Dosierung zugeben.
3. Außenrohrleitungen entleeren.
4. Eispuffer zum Ausgleich des Eisdrucks im Becken einlegen.

Wichtige Hinweise

Behandeltes Wasser neigt zur Schaumbildung, deshalb vor allem bei Gegenstromanlagen im Frühjahr Wasserwechsel vorsehen. Auch nach der Zugabe der Produkte kann gebadet werden. Nach der Entleerung im Frühjahr verbliebene Kalkablagerungen nicht antrocknen lassen, sondern sofort mit viel Wasser abspritzen. Behandeltes Wasser nicht ohne Rücksprache mit dem Hersteller in Fischgewässer ablassen. Die Produkte verhindern **nicht** das Einfrieren des Wassers.

Tipp

Wenn die Produkte noch im Badewasser vorhanden sind und die Beckenwände nicht ordentlich gereinigt wurden, wird empfohlen, in dieser Zeit möglichst noch keinen automatischen Bodenabsauger einzusetzen. Es könnte Probleme beim Hochkriechen der Wände geben.

Auf einen Blick

Zusätzlicher Pflegeschritt / Produkt

Dosiertabelle

Dosiermengen für m ³ Beckeninhalte in Liter (L)							
Zugabe nach Ende der Badesaison einmalig	20	bis 30	bis 40	bis 50	bis 60	bis 70	bis 90
Zugabemenge in L nach Grad dH							
0 – 20 ° dH	0,6	0,9	1,2	1,5	1,8	2,1	2,7
20 – 30 ° dH	0,8	1,2	1,6	2,0	2,4	2,8	3,6
> 30 ° dH	1,0	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,5